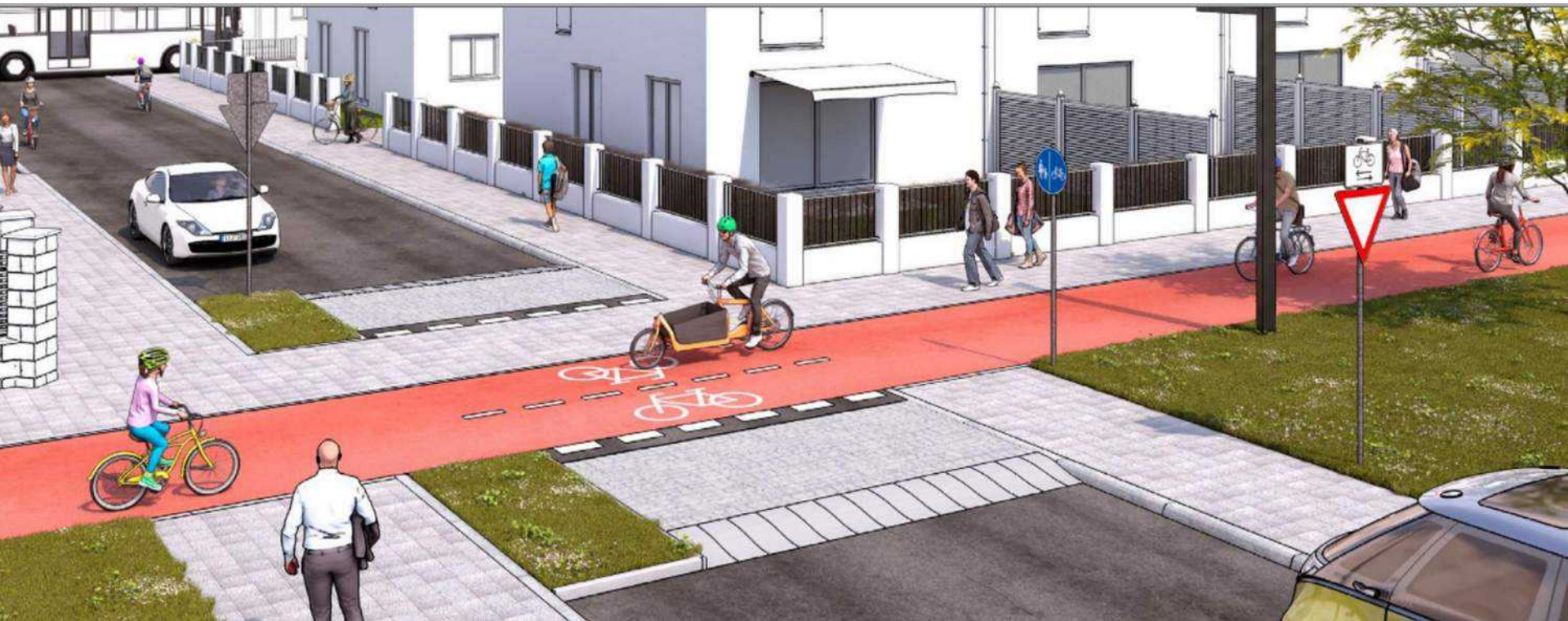


Runder Tisch Radverkehr

23. Juni 2026

Einladende Radinfrastruktur: schaffen – nutzbar machen – Funktion sichern



Wir wissen, wie das Ziel aussieht: Einladendes Radverkehrsnetz für Nürnberg!

- durchgehend, umwegarm und lückenlos konzipiert
- sichtbar und als bessere Alternative einladend
- objektiv und subjektiv sicher,
passend auch für die 11-jährige Laura
- geeignet für zügigen Radverkehr, auch mit Pedelecs,
Anhängern und Kindertransporträdern
- ausgeschildert, bequem, komfortabel,
frei von Hindernissen
- ganzjährig und rund um die Uhr bei jeder Witterung sicher
befahrbar

Nürnberg hat Strategien für den Weg zu solch einem einladenden Radverkehrsnetz

- **Mobilitätsbeschluss** vom 21.01.2021
- Strategie "**Nürnberg steigt auf**" vom 07.07.2022
- **Radvorrangroutennetz**: Beschluss vom 07.07.2022
- **Radschnellverbindungsnetz**: Beschluss vom 28.09.2017
- **Fahrradstraßenpläne** in **Stufe 1** vom 28.06.2018 und in **Stufe 2** vom 14.10.2021
- ... **Beschlüsse mit konkreten Plänen**, die auf Umsetzung warten

Nürnberg entwickelt Elemente für das geplante einladende Radverkehrsnetz

- Rund 15 km Fahrradstraße sind umgesetzt, davon 11,5 km aus Stufe 1
- Stufe 2 baut auf Erfahrungen auf: bessere Führungs- und Markierungselemente
- An einigen Stellen wurden Rotfärbungen auf Radfahrstreifen verbreitert und überbreite Fahrbahnen reduziert (z.B. Pillenreuther Straße, Gibitzenhofstraße, Julius-Loßmannstraße)
- Einige komplexe Führungen verbessert, z.B. Wöhrder Talübergang / Wassertorstraße bzw. Bartholomäusstraße und Bahnhofstraße / Dürrenhofstraße

Fahrradstraße mit Elementen der Stufe 2



◀ Sybelstraße

Kleestraße / Jean-Paul-Platz ▶



Radfahrstreifen mit verbreitertem Querschnitt



◀ Scharrerstraße

Pillenreuther Straße ▼



Bessere Markierung von Radwegen



◀ Münchener Straße

Bayernstraße / Dutzendteich ▾



Problem 1: Reduzierte Sicherheit durch rücksichtsloses Parken



◀ Pillenreuther Straße

Sperberstraße ▼



Problem 1: Reduzierte Sicherheit durch rücksichtsloses Parken



◀◀ Leibnizstraße

Humboldtstraße ▶▶

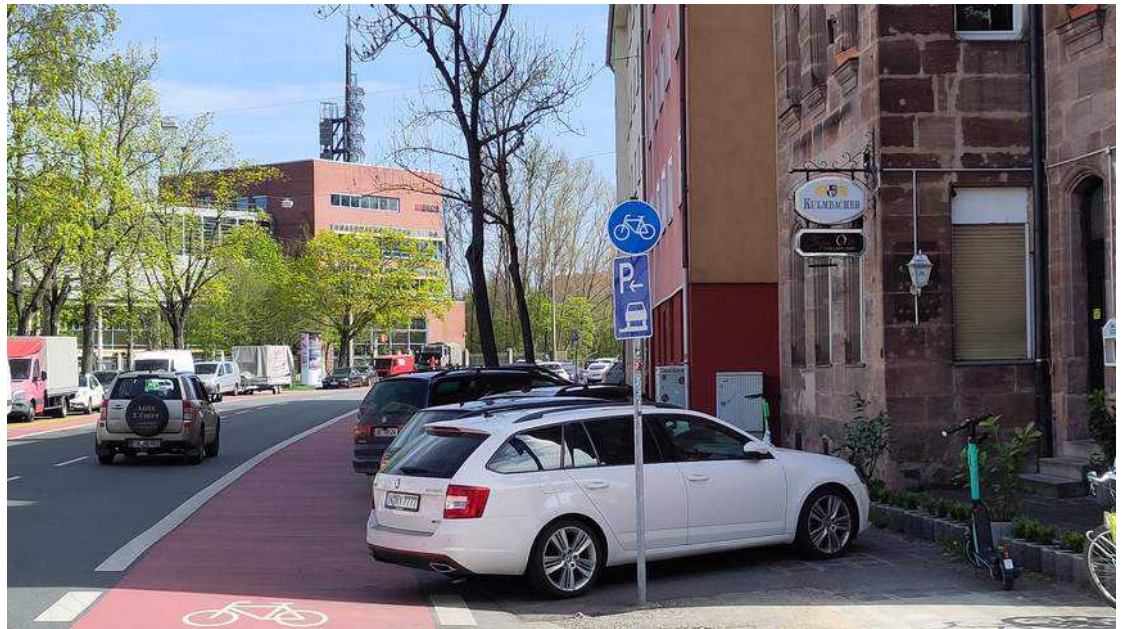


Problem 1: Reduzierte Sicherheit durch rücksichtsloses Parken



◀ Regensburger Straße / Köhnstraße

Sandreuthstraße ▼



Rücksichtsloses Parken gefährdet!

Maßnahmen gegen Problem 1 erforderlich!

- In Fahrradstraßen mit Einbahnregelung kein Linksparken erlauben
- In Fahrradstraßen Parken nur in markierten Bereichen erlauben, bzw. Bereiche mit erlaubtem Parken markieren und mit Sicherheitstrennstreifen versehen
- KVÜ und Polizei: Parken an unzulässigen Stellen und Parken mit Überlänge konsequenter ahnden, auch abends und an Wochenenden
- Gegen Firmen vorgehen, deren e-Scooter auf Radwegen geparkt werden; Radwege als Sperrbereiche in e-Scooter-Apps verlangen

Problem 2: Fahrradstraßen der Stufe 1 oft zu wenig erkennbar

- Abgefahren und zerstörte Piktogramme; fehlende Wiederherstellung von Markierungen nach Bauarbeiten
- Piktogramme zu klein, zu weit rechts und zugeparkt
- Parkplätze seltener markiert, mit der Folge ungeordneten Parkens
- Bisher keine ergänzenden Trennstreifen gemäß AfV-Beschluss vom 19.09.2024 umgesetzt

Maßnahmen

- Zeitnah und sukzessive die Infrastruktur in den bestehenden Fahrradstraßen überarbeiten; beginnen mit Hot-Spots wie z.B. Muggenhofer Straße, Jagdstraße

Problem 2: Fahrradstraßen der Stufe 1 oft zu wenig erkennbar



Problem 3: Radfahrende fühlen sich in Fahrradstraßen oft unsicher

- In Fahrradstraßen sollte Nebeneinanderfahren und gut 1 m Abstand zu parkenden Autos akzeptiert werden
- Beklagt wird Drängeln durch Kfz von hinten und und enges Überholen
- Beklagt wird zu schnelles Fahren von Gegenverkehr bei engen Verhältnissen mit "Zwingen" zu extremen Rechts-fahren entlang parkender Kfz

Maßnahmen

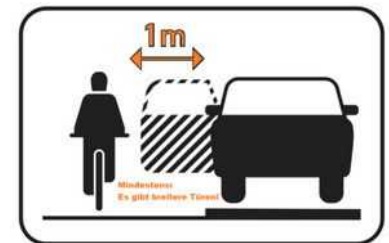
- Mehr sichtbare Werbung für konkrete Rücksichtsmaßnahmen, z.B. auf den Tafeln der Stadtreklame GmbH
- Mehr Kontrollen durch Polizei

Problem 3: Radfahrende fühlen sich in Fahrradstraßen oft unsicher

Maßnahmen: Beispiel anderer



Abbildung 14:
Kommunikationspaket
der AFGK Niedersachsen



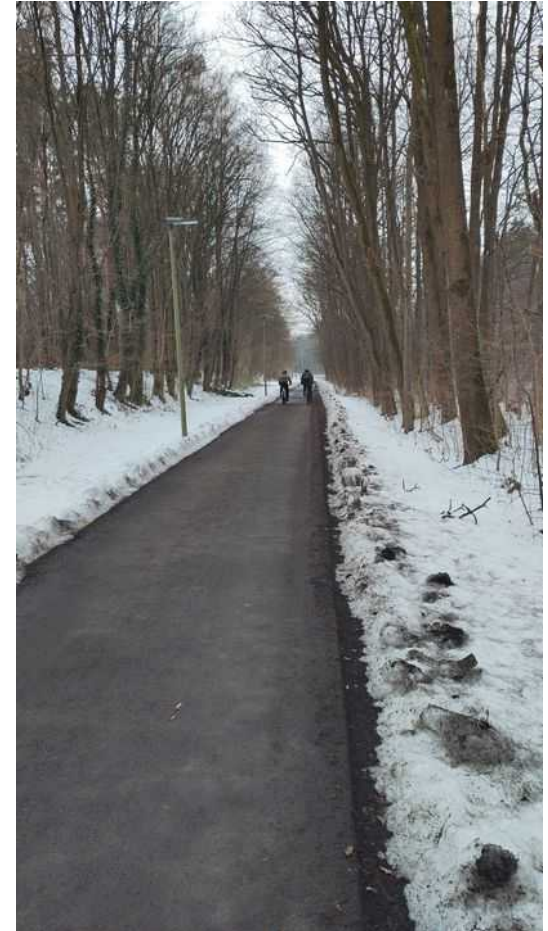
Problem 4: Der Winterdienst ist noch nicht hinreichend an die neuen Bedarfe angepasst

- Qualitätsanspruch der RVR: Sie werden mit höchster Prioritätsstufe 1 beim Winterdienst berücksichtigt. Auch auf Fahrradstraßen als Teil des Radnetzes braucht man die Sicherheit der Befahrbarkeit im Winter.
- Tatsächlich fehlt oft die Räumung der Fahrradstraßen.
- Die Radfahrstreifen werden oft mit Schnee zugeschoben und an Kreuzungen wird Schnee häufig auf die einmündenden Radwege geschoben.

Maßnahmen

- Verbesserung der Räumkonzepte und allgemeine Sensibilisierung der Mitarbeitenden im Räumdienst

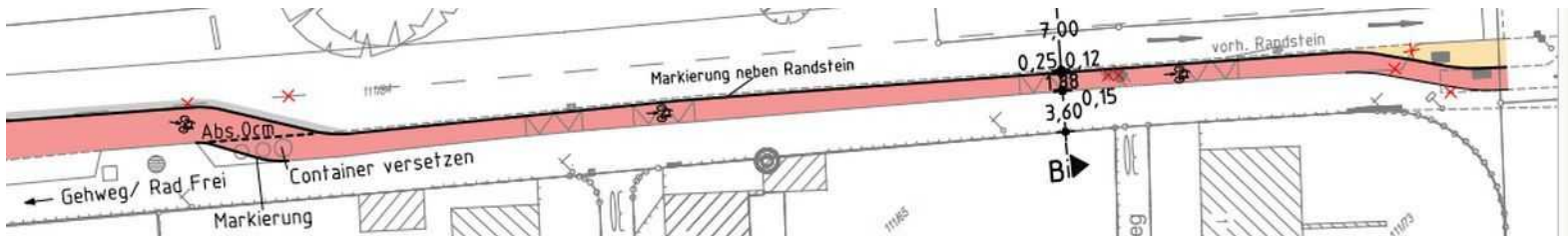
Problem 4: Der Winterdienst ist noch nicht hinreichend an die neuen Bedarfe angepasst



Problem 5: An manchen Stellen fehlt einfach die abschließende Fertigstellung



- Beispiel Zollhausstraße: letzte 130m noch immer nicht so fertig gestellt, wie im AfV am 22.09.2022 beschlossen.

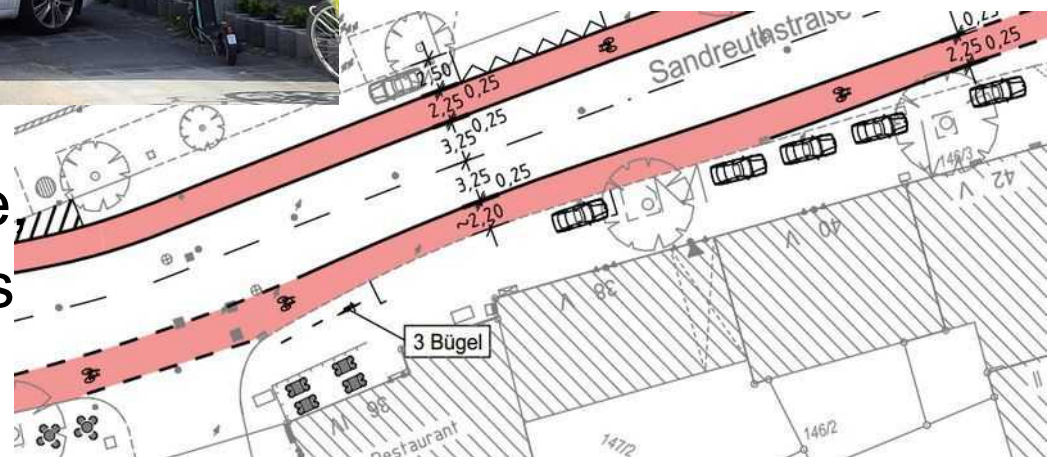


Problem 5: An manchen Stellen fehlt einfach die abschließende Fertigstellung



- Fahrradbügel fehlen
- Markierungen für Längsparker fehlen
- Eine Kontrolle findet nicht statt

- Beispiel Sandreuthstraße, Ecke Maybachstraße aus AfV vom 17.02.2022



Problem 5: An manchen Stellen fehlt einfach die abschließende Fertigstellung



- Beispiel Münchener Straße, 100 m vor der Zollhausstraße endet die 2019 durchgeführte Modernisierung des 2-Richtungsradweges
- Eng wird es genau dort, wo es brenzlich wird, an der Bushaltestelle Harnischlag



◀ Radweg kurz davor

Fazit: Gute Infrastruktur braucht Pflege und nachhaltige Durchsetzung der Regeln

- Eine Zusammenarbeit aller Akteure ist notwendig um Radinfrastruktur einladend zu machen und zu erhalten
- Stärkere und umfassendere Kontrolle durch Polizei und KVÜ (Parken, Abstand, Geschwindigkeit)
- Nachhaltige Werbung für Abstand und Regeln zu Radfahrstreifen, Schutzstreifen, Trennstreifen und Fahrradstraßen
- Pflege und Reparatur der neuen Radinfrastruktur
- Entwicklung eines funktionierenden Winterdienstkonzeptes für alle Elemente der Radinfrastruktur
- Schnellere und abschließende Umsetzung der AfV-Beschlüsse und Achten auf Bedürfnisse der Radfahrenden

Weitere Informationen

- **Homepage des ADFC Kreisverband Nürnberg:**

<https://nuernberg.adfc.de/artikel/nuernberg-ist-aufholer-bei-fahrradklimatest-2024>

- **Stadt Nürnberg: Strategie "Nürnberg steigt auf"**

https://www.nuernberg.de/internet/nuernberg_steigt_auf/

- **Bundesverkehrsministerium: "Einladende Radverkehrsnetze"**

<https://www.publikationen-bundesregierung.de/pp-de/publikationssuche/radverkehrsnetze-2310138>